

Name und Anschrift des Bieters

Vergabe Nr.:

Angebotsschreiben

Baumaßnahme

Leistung

Anlagen¹, die Vertragsbestandteil werden bzw. der Angebotserläuterung dienen

- ☐ Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- ☐ Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- ☐ 124 Eigenerklärung zu Eignung
- ☐ Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- ☐ 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend der Formblätter 221 oder 222
- ☐ 223 Aufgliederung der Einheitspreise
- ☐ 232 Vereinbarung Tariftreue der Stadt Wolfsburg zwischen AN und NU (NTVergG)
- ☐ 233 Nachunternehmerleistungen
- ☐ 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☐ 235 Leistungen anderer Unternehmen
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☐ Erklärung nach der KernVO
- ☐ Nebenangebot(e)
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

- 1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
An mein/unser Angebot halte(n) ich/ wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.**

2	Hauptangebot <u>keine</u> Losevergabe	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass)	Preisnachlass ohne Bedingung ²
	Angebotsendsumme gemäß Leistungsbeschreibung einschließlich Umsatzsteuer	€	%
	2.1 Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gem. Instandhaltungsvertrag³* einschl. Umsatzsteuer (brutto)	€	
	Skonto innerhalb von Tagen		%

Anzahl der Nebenangebote

_____Stück

¹ vom Bieter anzukreuzen und beizufügen² Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind.³ Bei mehreren Instandhaltungsverträgen ist die Summe der jährlichen Vergütung einzutragen. Nur auszufüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt.

- 3 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:**
- die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B) Ausgabe 2019
 - Unterlagen gemäß Aufforderung zur Angebotsabgabe (Formblatt 211), Anlagen – Teil B

- 4 ☐ Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifizierungsverzeichnis eingetragen unter Nummer:**

Name: _____ PQ_Nummer _____

Name: _____ PQ_Nummer _____

☐ Ich bin/Wir sind ein kleines oder mittleres Unternehmen - KMU - (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme).¹

- 5 Ich/Wir erkläre(n), dass**

- ☐ ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
- ☐ ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen bzw. Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmer aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

- 6 Ich/Wir erkläre(n), dass**

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbersbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile(n).

- 7 Ich/Wir bin/sind eingetragen im öffentlichen Register unter:**

Registernummer:

--

Das für mich/uns zuständige Registergericht/
die zuständige Genehmigungsbehörde ist:

--

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot):

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
- ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
- ein elektronisches Angebot, das signiert/mit einem elektronischen Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgeschrieben signiert/mit elektronischem Siegel versehen, wird das Angebot ausgeschlossen.

Hinweis:

Die von Ihnen bei Abgabe eines Angebotes eingereichten Unterlagen und Daten werden für den Vergabevorgang der Stadt Wolfsburg zum Zwecke der Dokumentation der Ordnungsmäßigkeit und Rechtmäßigkeit dieses Verfahrens gespeichert. Die gesetzlichen Grundlagen für diese Rechtspflicht ergeben sich insbesondere aus § 97 GWB, §§ 8-12 VgV, § 56 VgV, § 6 KonzVgV, § 20 VOB/A, § 20 EU VOB/A i. V. m. § 8 VgV und § 6 UVgO.

¹ Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.